

Twittern für Einsteiger

Die Vorteile für IT-Experten

Heutzutage reicht es nicht mehr aus, nur dabei zu sein; am besten ist es, aktiv zu sein und mitmachen. Viele IT-Freiberufler tun das bereits in Xing, weil sie wissen: Wer regelmäßig in Foren oder Communities schreibt, erhöht seinen Bekanntheitsgrad in einem Maß, wie es sonst nicht möglich ist. Man wird gefunden und potenzielle Kunden nehmen Sie als kompetenten Fachmann wahr.

Wir möchten Ihnen jetzt den Kurznachrichtendienst TWITTER vorstellen und durch eine Anleitung den Einstieg erleichtern.

Twitter ist das englische Wort für Gezwitscher. Veröffentlicht man bei Twitter eine Kurznachricht, spricht man von einem **Tweet** (Pieps). Jede Nachricht besteht aus höchstens 140 Zeichen. Leitet man einen Tweet eines anderen Nutzers an seine eigenen Leser weiter, spricht man von einem **Retweet**.

Um Kurznachrichten von bestimmten Mitgliedern automatisch zu erhalten, muss man ihnen folgen. Die beiden Begriffe **Following** und **Follower** stehen für Mitglieder, die Ihnen folgen und Mitglieder, denen Sie folgen.

Welchen Nutzen bringt Twitter mir als IT-Freiberufler?

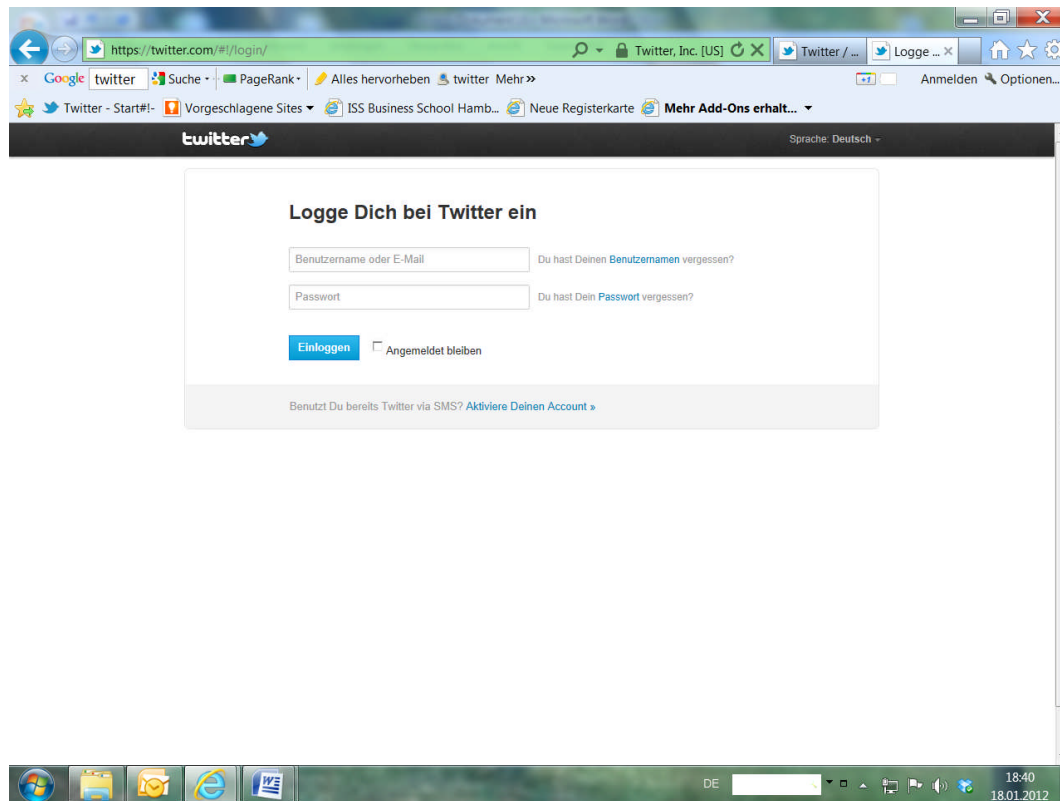
Auch über Twitter suchen Vermittler und Agenturen nach IT-Freiberuflern. Wenn Sie in der Community mittwittern, kann der Kunde sich ein Bild von Ihnen machen. Twitter macht nahbar und ermöglicht und vereinfacht die direkte Kontaktaufnahme. Auch neue Projekte werden über Twitter ausgeschrieben.

Der positive Nebeneffekt ist, dass sich Ihr Name durch das Twittern im Internet verbreitet. Das heißt, dass auch Kunden, die nicht twittern, Sie über Suchmaschinen schneller und häufiger finden - denn Google stuft Twitterer als suchmaschinenrelevanter ein. Das Twittern nutzt also auch Ihrer Webseite.

Für IT-Freiberufler ist besonders der Nachrichtenpekt von Twitter interessant. Sie schließen sich über Twitter einem Netzwerk Ihrer Wahl an – Sie folgen denjenigen, die Sie interessieren – und haben so ständig Zugriff auf die neuesten Nachrichten aus der IT-Welt. Denn alle twittern: sei es CIO, Heise, Computerwoche, Solcom, Projektwerk, Hay, oder Gulp. Und natürlich auch der BvSI. Wir würden uns übrigens freuen, wenn Sie auch uns folgen.

Wie melde ich mich an?

Um sich bei Twitter anzumelden, müssen Sie zunächst auf die Seite www.twitter.com gehen. Rechts befinden sich die Eingabefelder, um einen Account anzulegen – als Einzelperson am besten mit dem Eigennamen.



Auf der folgenden Seite werden die angegebenen Daten überprüft und mit einem Klick auf „Mein Konto erstellen“ ist der Twitteraccount erstellt.

Es wird eine gültige E-Mail Adresse benötigt, an die unmittelbar nach der Anmeldung eine Anfrage zur Bestätigung gesendet wird. Nach Bestätigung durch Klicken auf den Link in der E-Mail ist der Account freigeschaltet und kann eingerichtet werden.

Nach der Anmeldung können beliebige Einstellungen des Accounts vorgenommen werden. Zum Beispiel:

Nach Themen und Personen suchen, die zu interessanten Themen twittern und Follower werden.

Wer Twitter mobil nutzen möchte, kann hier die Einstellungen dafür vornehmen.

Das Profil sollte vollständig ausgefüllt werden, um authentisch auf die Leser zu wirken.

Sinnvoll ist es, mit dem Ausfüllen des Profils zu beginnen. Das Profil erreicht man entweder über die Menüleiste oben oder durch Klicken auf Punkt 3.

Beginne mit Twitter

1. Folge deinen ersten zehn Konten

- [Browse beliebte Accounts nach Interessen](#)
- [Suche nach deinen Freunden](#)
-

2. Twitter für dein Handy

- [Richte Handy-Benachrichtigungen ein.](#)
- [Lade eine Twitter App für dein Telefon herunter](#)

3. Richte dein Profil ein

- [Profilbild hochladen](#)
- [Schreib eine kurze Biografie](#)

4. Schreibe deinen ersten Tweet!

- [Teile der Welt in 140 Zeichen oder weniger mit, was es Neues gibt.](#)

Das Profil bearbeiten

Viele Benutzer werden sich erst das Profil anschauen, bevor sie zum Follower werden. Daher lohnt es sich, möglichst viele Informationen über sich selbst und das eigene Unternehmen einzutragen.

Das Profilbild ist immer quadratisch und wird vor jeden Tweet, den Sie senden, angezeigt. Logos sind sehr gut geeignet, da sie einen hohen Wiedererkennungswert haben.

The screenshot shows the Twitter profile settings page for a user named 'BvSI'. The page is titled 'Einstellungen von BvSI' and has several tabs: Account, Passwort, Mobiltelefon, Benachrichtigungen, Profil, Design, and Applikationen. The 'Profil' tab is selected. The profile information is as follows:

- Foto:** A square profile picture with the letters 'bvsi' in a stylized font. Below it, it says 'Maximale Größe: 700 KB. Dateitypen: JPG, GIF, PNG.' and there is a 'Durchsuchen...' button.
- Name:** 'BvSI'. Below it, it says 'Gib Deinen richtigen Namen ein, damit Deine Freunde Dich finden können.'
- Standort:** 'Deutschland'. Below it, it says 'Wo auf der Welt bist Du?'.
- Web:** 'http://www.bvsi.de'. Below it, it says 'Hast Du eine Homepage oder einen Blog? Gib hier die Adresse ein. (Hier kannst Du Twitter auch zu Deiner Webseite hinzufügen)'.
- Bio:** 'Berufsverband Selbständige in der Informatik, das Netzwerk für IT-Freiberufler - es twittet Uta Nommensen ,www.bvsi.de'. Below it, it says 'Über Dich selbst in weniger als 160 Zeichen.'
- Facebook:** There is a checkbox labeled 'Poste Deine Tweets auf Facebook' which is currently checked.

On the right side of the page, there is a 'Profil' section with the text: 'Diese Angaben erscheinen in Deinem öffentlichen Profil, Suchergebnissen und mehr.' Below that is a 'Tipp' section: 'Es ist für andere viel einfacher Dich auf Twitter zu finden, wenn Du Deine Profilinformationen sorgfältig ausfüllst. Zum Beispiel ist die Chance höher, in einer Twitter Suche aufzutauchen, wenn Du Deinen Ort oder Deinen echten Namen angegeben hast. Dein Twitter Profilbild hilft Deinen Followern, Dich sofort zu erkennen und diejenigen, die Dir nicht folgen, erfahren sofort mehr über Dich. Erfahre mehr'.

At the bottom of the settings form is a blue 'Speichern' button. The footer of the page includes '2012 Twitter Über uns Kontakt Blog Status Quellen API Unternehmen Hilfe Jobs Bedingungen Privatsphäre'. The Windows taskbar at the bottom shows the time as 18:47 on 18.01.2012.

Follower werden

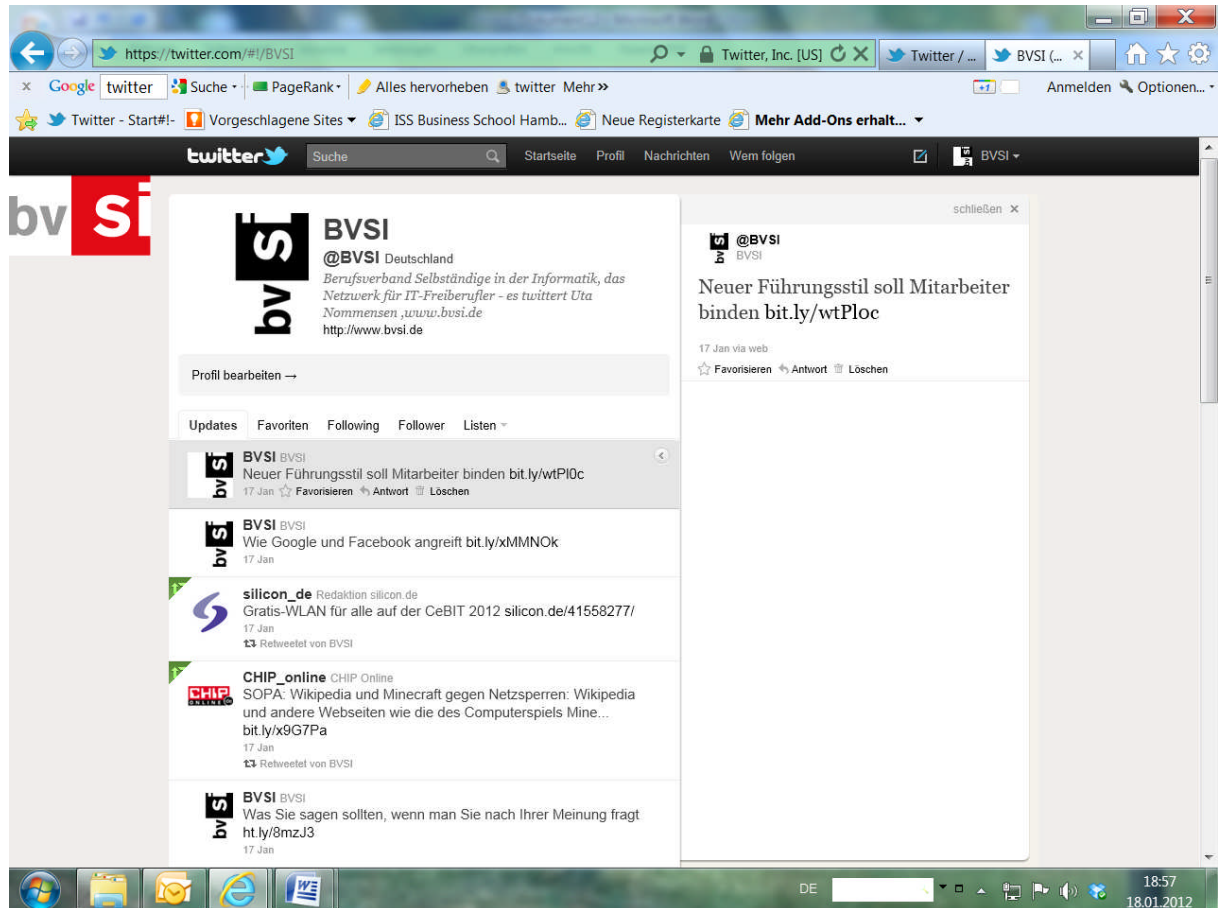
Gefallen Ihnen die Beiträge eines Nutzers, können sie ihm folgen. Seine veröffentlichten Nachrichten werden Ihnen dann in Echtzeit auf ihrer Startseite angezeigt. Klicken Sie auf dessen Profil auf „Folgen“

The screenshot displays the Twitter profile of @GULP_News. The profile header includes the name 'GULP @GULP_News München' and a bio: 'Infos aus dem und für den IT-/Engineering-Projektmarkt - für IT/Engineering-Freiberufler, Projektanbieter und Endkunden. Susanne Schödl (redaktion@gulp.de) http://bit.ly/oPpPqy'. A 'Folgen' button is visible, along with a search bar containing '@GULP_News' and a 'Twittern' button. The main content area shows a list of updates, including a tweet from silicon_de and a celebratory tweet from GULP_News. The right sidebar provides statistics: 2,224 Tweets, 814 Following, 838 Follower, and 49 Gelistet. It also features a 'Neueste Bilder' section and a 'Du und @GULP_News' section. The bottom of the page shows a Windows taskbar with the date 18.01.2012 and time 18:53.

Nachrichten twittern

Um eigene Follower zu bekommen, müssen Sie beginnen, regelmäßig Neuigkeiten zu veröffentlichen oder interessante Inhalte anderer an Ihrer Pinnwand zu retweeten. Auf der Startseite befindet sich oben das Feld zum Schreiben der Nachrichten.

So kann ein Tweet aussehen: „Neuer Führungsstil soll Mitarbeiter binden“ (Nachricht aus CIO)



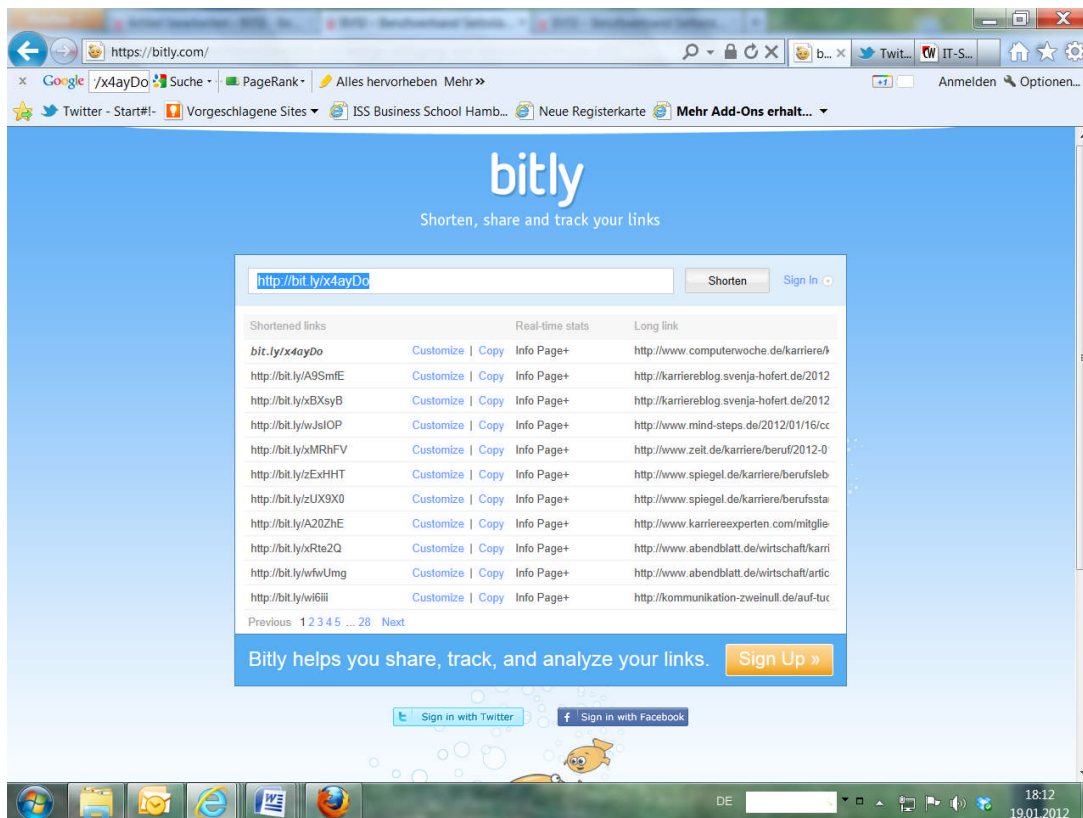
Die wichtigsten Funktionen

Hashtags: Schlagwörter werden mit einer Raute versehen. Unter diesem Hashtag werden alle Tweets gesammelt und können beim Draufklicken angezeigt werden.

Erwähnen: Um sich bei seiner Kurznachricht auf einen anderen Nutzer zu beziehen, kann man ihn im eigenen Tweet erwähnen. Dazu wird vor den Twitter-Namen das @ gesetzt. Schreibt man dies am Anfang eines Tweets, wird dieser als Antwort gewertet. Da die Kommunikation neben der Information ja der eigentliche Sinn von Twitter ist, sollte man auf jeden Fall andere Beiträge retweeten oder auch neue Follower kurz mit dem Twitter Namen begrüßen.

Links verkürzen: Wenn Sie einen interessanten Artikel twittern möchten, können Sie den Link unter <https://bitly.com/> kürzen, denn Sie haben ja nur 140 Zeichen für einen Tweet.

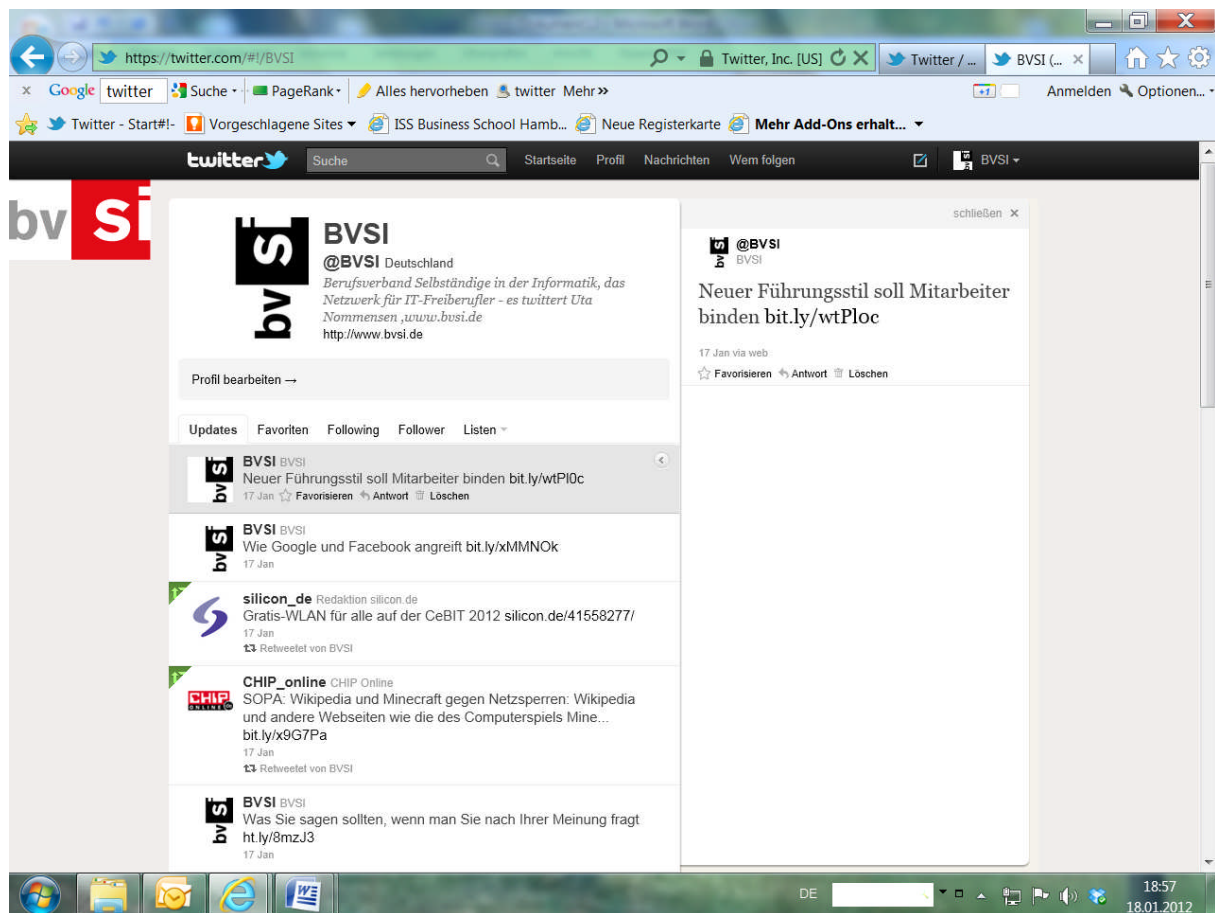
Ein Link könnte also so aussehen:



Retweet: Gefällt Ihnen der Beitrag so gut, dass Sie ihn Ihren Followern gerne weiterleiten möchten, klicken Sie auf „Retweet“ unter der Nachricht. Die Nachricht wird nun mit Angabe des Ursprungs auf Ihrem Profil angezeigt. Die Abkürzung für Retweet ist RT. Der Retweet wird dann auf Ihrer Startseite mit einem grünen Dreieck oben links im Tweet sichtbar.

Sie können aber auch den Artikel selbst twittern und dann denjenigen, der den Artikel schon getweetet hat, als RT mit seiner Twitteradresse nennen.

Um zu sehen, ob andere Nutzer einen retweetet oder erwähnt haben, klickt man auf der Startseite auf @Erwähnungen – bei BVSI also @BVSI



Links: Häufig wird in den Tweets mit der Meldung auf eine Internetseite hingewiesen. Der Link kann dazu aus dem Browser kopiert und in die Nachricht eingesetzt werden. Lange Links können mit einem URL-Kürzer auf wenige Zeichen verkürzt werden.

FollowFriday: Aus einer Idee wurde ein Trend. Wer möchte, kann jeden Freitag die Nutzer weiterempfehlen, die er besonders gerne liest. Diese Beiträge werden mit dem Hashtag **#ff** versehen. Ist aber nicht mehr so angesagt, man kann eigentlich jeden Tag seine Twitter-Follower grüßen, was auch viele Twitterer ausgiebig tun.

Wer aktiv twittert, kann auf seiner Homepage oder im Xing Profil auf den neuen Twitter-Account aufmerksam machen. Auch in die E-Mail Signatur kann der Twitterlink eingebunden werden.

Viel Spaß beim Twittern!

BVSI-Geschäftsstelle

Hallingstraße 10 25348 Glückstadt Telefon 04124-60 50 87 - Fax 04124-60 50 75 <mailto:office@bvsi.de>

<http://www.bvsi.de/> Twitter <http://twitter.com/#!/bvsi>